



GRAFIKEN ZUR PRESSEMITTEILUNG

**1 Jahr Corona: Trotz Lockdown
klettern die Immobilienpreise
um bis zu 30 Prozent**

Kaufpreisentwicklung von
Bestandswohnungen während der Corona-
Pandemie

Stadt	Kaufpreis Februar 2019 (pro m ²)	Kaufpreis Februar 2020 (pro m ²)	Kaufpreis Februar 2021 (pro m ²)	Veränderung 2019 – 2020	Veränderung 2020 – 2021
Berlin	3.310 €	3.600 €	3.860 €	9%	7%
Bremen	2.310 €	2.340 €	2.610 €	1%	12%
Dortmund	1.610 €	1.910 €	2.210 €	18%	16%
Dresden	2.130 €	2.300 €	2.760 €	8%	20%
Düsseldorf	3.600 €	3.770 €	4.490 €	5%	19%
Essen	1.680 €	1.710 €	2.220 €	2%	30%
Frankfurt	4.110 €	5.120 €	5.490 €	25%	7%
Hamburg	4.100 €	4.440 €	5.100 €	8%	15%
Hannover	2.550 €	2.650 €	3.290 €	4%	24%
Köln	3.250 €	3.430 €	3.730 €	6%	9%
Leipzig	1.670 €	2.040 €	2.280 €	22%	12%
München	6.880 €	7.510 €	8.140 €	9%	8%
Nürnberg	3.000 €	3.230 €	3.800 €	8%	17%
Stuttgart	4.030 €	4.620 €	4.740 €	14%	3%

Berechnungsgrundlage

Datenbasis für die Berechnung der Kaufpreise waren auf immowelt.de inserierte Angebote in den 14 deutschen Städten mit mehr als 500.000 Einwohnern, die jeweils im Februar 2019, 2020 und 2021 angeboten wurden. Dabei wurden ausschließlich Angebote berücksichtigt, die vermehrt nachgefragt wurden. Die mittels hedonischer Verfahren errechneten Werte geben den Kaufpreis für eine beispielhafte Wohnung mit 3 Zimmern und 80 Quadratmetern im 2. Stock wieder. Als Bestand gilt ein Baujahr zwischen 1945 und 2015. Es handelt sich um Angebots-, keine Abschlusspreise.

KONTAKTDATEN



Barbara Schmid

Director Corporate Communications

Tel. +49 911 520 25-808

presse@immowelt.de

www.twitter.com/immowelt

www.facebook.com/immowelt



Jan-Carl Mehles

Group Leader Market Research

Tel. +49 911 520 25-808

presse@immowelt.de